



**Stellungnahme der Gemeinde**

1. Die Angaben des Antragstellers sind      richtig,      unrichtig, da	
2. Tatsachen, die eine Versagung der Reisegewerbekarte begründen, sind nicht bekannt,      sind folgende bekannt:	
Ort, Datum	Unterschrift
3. Die Erteilung eines Führungszeugnisses zur Vorlage bei einer Behörde (Belegart 0) wurde beantragt am:	
4. Auskunft aus dem Gewerbezentralregister wurde beantragt am:	